

by Schneider Electric

1 Sicherheitsanweisungen und allgemeine Informationen



Überprüfen Sie den Verpackungsinhalt bei Erhalt. Sollten Sie Schäden feststellen, benachrichtigen Sie Ihren Spediteur und Händler.

Vor dem Installieren der USV folgende Hinweise lesen.

- Diese USV ist ausschließlich zur Verwendung in Innenräumen vorgesehen.
- Schließen Sie das USV-Netz kabel direkt an eine Netzsteckdose an. Verwenden Sie keinen Überspannungsschutz und keine Verlängerungskabel.
- Falls nicht verifiziert werden kann, dass die Anlage geerdet ist, trennen Sie die Anlage von der Netzsteckdose, bevor Sie weitere Geräte installieren oder anschließen. Schließen Sie das Netz kabel wieder an, nachdem alle Verbindungen hergestellt wurden.
- Die Reparatur und der Austausch von Batterien sollte nur vom Schneider Electric IT- (SEIT) Kundendienst durchgeführt werden.
 - Beim Auswechseln des Akkus muss die USV abgeschaltet und der Netzstecker vom Gerät abgezogen sein.
- Batterien niemals verbrennen. Die Batterien könnten explodieren.
- Batterien niemals öffnen oder zerstören. Das in ihnen enthaltene Elektrolyt ist giftig und schädlich für Haut und Augen.
- Legen Sie zur Vermeidung von Verletzungen durch Stromschläge Armbanduhren, Ringe und anderen Schmuck vor dem Auswechseln des Akkus ab. Verwenden Sie Werkzeuge mit isolierten Griffen.
- Tauschen Sie Batterien mit derselben Anzahl und demselben Batterietyp aus, die original im Gerät installiert waren.

3 Funktionen

Modell	Steckdosentyp und Anzahl
BX950U-AZ/ BX1400U-AZ	x 6
BX950U-FR/ BX1400U-FR	x 4
BX950U-GR/ BX1400U-GR	x 4
BX950U-MS/ BX1400U-MS	x 4
	x 2
BX950UI/ BX1400UI	x 6

- A** Online-LED
- B** Batterie-LED
- C** Ein/Aus-Taste
- D** Batterieanschluss
- E** Telefon/Netzwerk-Anschluss
- F** Leistungsschutzschalter
- G** Batteriegepufferte Ausgänge mit Überspannungsschutz *Entnehmen Sie Ausgangstyp und Aufteilung der Anzahl je Modell der Tabelle auf der linken Seite.*
- H** Netzeingang
- I** USB-Anschluss

5 Betriebsfunktionen

PowerChute™-Software installieren

Verbinden Sie zur Installation der Software PowerChute Personal Edition (PCPE) ein USB-Kabel mit dem Datenport der USV und das andere Ende mit einem Computer mit Internetzugang.

Rufen Sie am Computer www.apc.com/tools/download auf. Wählen Sie „Software Upgrades - PowerChute Personal Edition“ im „Nach Software/Firmware filtern“-Auswahlmenu. Wählen Sie das geeignete Betriebssystem. Befolgen Sie die Anweisungen zum Herunterladen der Software.

Automatische Spannungsregelung

Die automatische Spannungsregulierung erhöht/verringert die Netzspannung, wenn sie unterhalb/oberhalb eines sicheren Pegels fällt/steigt. Dadurch können die angeschlossenen Verbraucher auch bei niedriger/hohem Netzspannung arbeiten und die Batterie wird geschont.

Die Back-UPS wechselt auf Batteriebetrieb, wenn die Eingangsspannung so stark abfällt/anstiegt, dass die automatische Spannungsregulierung sie nicht mehr kompensieren kann, oder wenn die Netzspannung ausfällt.

Falls die Back-UPS zu häufig oder selten auf Batteriebetrieb wechselt, passen Sie die Ansprechwerte und Empfindlichkeitseinstellungen an:

1. Stellen Sie sicher, dass die Back-UPS ausgeschaltet ist. Schließen Sie sie an eine Steckdose an.
2. Halten Sie die Ein/Aus-Taste gedrückt, bis die LED wiederholt blinkt. Das Gerät befindet sich nun im Programmiermodus.
3. Lassen Sie die Taste wieder los. Die LED zeigt die aktuelle Einstellung durch einmaliges, zweimaliges oder dreimaliges Blinken pro Sekunde und Ausgabe akustischer Signale an.
4. Falls die Taste nicht innerhalb fünf Sekunden gedrückt wird, verlässt die Back-UPS den Programmiermodus.

Abschaltung bei Fehlen einer Last

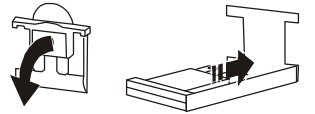
Wenn sich die USV im Batteriebetrieb befindet und erkennt, dass die angeschlossenen Geräte über einen Zeitraum von mehr als 15 Minuten weniger als 15 W aufnehmen, schaltet sie sich zum Energiesparen aus.

Wenn die USV wieder an die Stromversorgung angeschlossen wird, schaltet sie sich automatisch ein.

LED blinkt	Akustisches Signal	Spannungsempfindlichkeitseinstellung	Eingangsspannungsbereich	Abschaltung bei Fehlen einer Last	Beschreibung
Grün	Keine	Niedrig	150-280	Deaktiviert	Diese Einstellung nutzen Sie bei Geräten, die weniger empfindlich auf Spannungsschwankungen oder -verzerrungen reagieren.
Grün	4 akustische Signale pro Sekunde	Niedrig	150-280	Aktiviert	Diese Einstellung nutzen Sie bei Geräten, die weniger empfindlich auf Spannungsschwankungen oder -verzerrungen reagieren.
Rot	Keine	Mittel	155-280	Deaktiviert	Diese Einstellung nutzen Sie unter normalen Einsatzbedingungen.
Rot	4 akustische Signale pro Sekunde	Mittel (Werksstandard)	155-280	Aktiviert	Diese Einstellung nutzen Sie unter normalen Einsatzbedingungen.
Grün und rot	Keine	Hoch	160-280	Deaktiviert	Diese Einstellung nutzen Sie bei Geräten, die empfindlich auf Spannungsschwankungen oder -verzerrungen reagieren.
Grün und rot	4 akustische Signale pro Sekunde	Hoch	160-280	Aktiviert	Diese Einstellung nutzen Sie bei Geräten, die empfindlich auf Spannungsschwankungen oder -verzerrungen reagieren.

2 Anschließen der Batterie

1. Schließen Sie die Batterie an, indem Sie den Batterieanschlussgriff nach unten ziehen und dann in das Gerät drücken.
2. Verbinden Sie das Netzkabel der Back-UPS BX950U-GR/BX1400U-GR direkt mit einer Steckdose. Verwenden Sie keinen Überspannungsschutz und keine Verlängerungskabel.
3. Mit der Ein/Aus-Taste schalten Sie das Gerät ein. Die grüne „Betriebsanzeige“ leuchtet und signalisiert, dass die Back-UPS eingeschaltet und zum Schutz bereit ist.



Die Back-UPS sollte zur Gewährleistung ausreichender Autonomiezeit mindestens 10 Stunden aufgeladen werden. Die Batterie wird geladen, sobald die USV mit der Netzsteckdose verbunden ist.

4 Statusanzeigen

Status	LED-Anzeige	Akustischer Alarm	Akustischer Alarm stoppt
Einschalten Die Back-UPS versorgt die angeschlossenen Geräte.	Die Online-LED leuchtet grün.	Keine	
Batteriebetrieb aktiviert Die Back-UPS versorgt, aus der Batterie, die Ausgänge.	Die Online-LED leuchtet grün. Die LED leuchtet während der akustischen Signale nicht.	Back-UPS gibt alle 30 Sekunden 4 Signaltöne aus.	Das akustische Signal setzt aus, wenn wieder Netzspannung anliegt oder die Back-UPS abgeschaltet wird.
Geringer-Batteriestand-Warnung Die Back-UPS versorgt, aus der Batterie, die Ausgänge und die Batterie ist fast vollständig entladen.	Die Online-LED blinkt grün.	Die Back-UPS gibt eine schnelle Folge von akustischen Signalen aus. (einmal pro Sekunde)	Das akustische Signal setzt aus, wenn wieder Netzspannung anliegt oder die Back-UPS abgeschaltet wird.
Batterie ersetzen Die Batterie ist getrennt. Die Batterie muss aufgeladen oder ausgetauscht werden.	Die Batterie-LED blinkt rot. Batterie- und Online-LEDs blinken abwechselnd.	Dauerton	Die Back-UPS ist abgeschaltet.
Abschaltung bei Überlast Im Batteriebetrieb ist an einem oder mehreren Ausgängen eine Überlast aufgetreten.	Keine	Dauerton	Die Back-UPS ist abgeschaltet.
Ruhemodus Im Batteriebetrieb hat sich die Batterie vollständig entladen. Die Back-UPS wird reaktiviert, sobald die Stromversorgung wiederhergestellt ist.	Keine	Die Back-UPS gibt einmal alle vier Stunden einen Signaltönen aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Netzversorgung wiederhergestellt • Netzversorgung nicht innerhalb 32 Sekunden wiederhergestellt • Die Back-UPS ist abgeschaltet
Alarm bei Überlast Die an die Back-UPS angeschlossenen Geräte nehmen mehr Strom auf als zulässig.	Die Batterie-LED leuchtet rot.	Dauerton	Der Alarm stoppt, wenn nicht benötigte Geräte von den Ausgängen getrennt werden.

6 Spezifikationen

Spezifikation	BX950U-GR	BX1400U-GR
Eingang	Spannung	230 V Wechselspannung, nominal
	Frequenz	50/60 Hz ± 3 Hz automatische Erkennung
	Übertragung bei Versorgungsnetz-Überlastung	155 V Wechselspannung, typisch
	Transfer bei Überspannung	280 V Wechselspannung, typisch
Ausgang	USV-Nennleistung (gesamt)	950 VA / 480 W
	Spannung bei Batteriebetrieb	230 V Wechselspannung, RMS (schrittweise angenäherte Sinuskurve)
	Frequenz bei Batteriebetrieb	50/60 Hz ± 1Hz
	Umschaltzeit	8 ms typisch
Schutz und Filter	Wechselstrom-Überspannungsschutz	permanent 273 Joule
	Wechselstromeingang	Zurücksetzbarer Überlastschalter
Batterie	Typ (wartungsfreie Bleisäurebatterie)	9 Ah, 12 V x 1
	Durchschn. Lebensdauer	7,2 Ah, 24 V (12 V x 2)
	Normale Ladezeit	8 Stunden
Abmessungen und Gewicht	Nettogewicht	8 kg
	Abmessungen (H x B x T)	21,5 cm x 13 cm x 33,6 cm

Die Batterielebensdauer beträgt in der Regel 2 bis 5 Jahre. Äußere Einflüsse können Auswirkungen auf die Batterielebensdauer haben. Durch erhöhte Temperaturen, hohe Feuchtigkeit, zu schwache Netzversorgung oder häufige Entladungen von kurzer Dauer verkürzt sich die Batterielebensdauer.

Die Batterie der Back-UPS BX950U-GR/BX1400U-GR kann nicht durch den Anwender ausgetauscht werden. Eine Liste autorisierter Kundencenter in Ihrer Nähe erhalten Sie von SEITs technischem Support.

Problemlösung und Reparatur

1. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich über die Schneider Electric IT- (SEIT) Internetseiten an den Schneider Electric-Kundendienst: www.apc.com.
 - a. Notieren Sie sich die Modellnummer, die Seriennummer und das Kaufdatum. Die Modell- und die Seriennummern befinden sich auf der Rückseite des Geräts und können bei einigen Modellen auf der LCD-Anzeige angezeigt werden.
 - b. Wenn Sie den SEIT-Kundendienst anrufen, wird ein Mitarbeiter versuchen, das Problem am Telefon für Sie zu lösen. Ist dies nicht möglich, wird der Techniker Ihnen eine Warenrücknahmenummer (RMA-Nr.) zuweisen.
 - c. Wenn die Garantie noch besteht, wird die Reparatur kostenlos durchgeführt.
 - d. Die Service-Verfahren und Rücksendebestimmungen können von Land zu Land unterschiedlich sein. Bitte informieren Sie sich auf der Schneider Electric-Website über den für Ihr Land vorgesehenen Ablauf.
2. Bereiten Sie sich auf die Problemlösung per Telefon vor. Falls dies nicht erfolgreich ist und das Gerät noch unter der Garantie fällt, erhalten Sie vom Mitarbeiter des technischen Kundendienstes alle erforderlichen Informationen darüber, wie Sie das Gerät zum Austausch zurückgeben.

Garantie

Registrieren Sie Ihr Produkt online: <http://warranty.apc.com>

Die Standardgarantie gilt zwei (2) Jahre ab Kaufdatum. Das Standardverfahren von SEIT besteht darin, die Originalereinheit mit einer im Werk wiederaufbereiteten Einheit zu ersetzen. Kunden, die aufgrund von zugewiesenen Bestandteilen und festgelegten Wertverlustplänen auf eine Rücksendung der Originalereinheit bestehen, müssen dies zuvor dem technischen Support von SEIT melden. SEIT versendet die Ersatzereinheit, sobald die defekte Einheit in der Reparaturabteilung eingegangen ist. Bei Vorlage einer gültigen Kreditkartennummer wird die Ersatzereinheit auch vor dem Erhalten der Originalereinheit versandt. Der Kunde trägt die Kosten für den Versand der Einheit an SEIT. SEIT trägt die Versandkosten für den Überlandtransport der Ersatzereinheit an den Kunden.

APC by Schneider Electric IT – Kundendienst weltweit

Länderspezifischen Kundendienst finden Sie auf den APC by Schneider Electric-Internetseiten unter www.apc.com.